

Der 61. Jahrgang hat begonnen

**ZEITSCHRIFT
FÜR
BILDENDE KUNST**

Mit Kunstchronik und Kunstliteratur



Inhalt des ersten Heftes:

KARL WOERMANN

Über unsichere Jugendwerke bekannter
Meister

ANNY E. POPP

Fälschlich Michelangelo zugeschriebene
Zeichnungen

NICOLAAS BEETS

Ein Karton Albrecht Dürers

FRITZ NEUGASS

Kunst in Paris

ALFRED JEREMIAS

Neuere Ausgrabungen in Mesopotamien



Kunstchronik / Buchbesprechungen

12 Monatshefte im Jahresrecht Mark 36.—

Bei Halbjahrsbezug 6 Hefte Mark 20.—



E. A. SEEMANN / LEIPZIG



„... *Der Kunstwissenschaft ist hier ein vorbildliches Forum für die Erörterung der Fragen aller Kunstgebiete bereitet. Die Namen der in den vorliegenden Heften zu Wort gekommenen Gelehrten bekunden, daß die besten Kenner gern Gelegenheit nehmen, an dieser Stelle zu sprechen. Ihr Wort wird aufs freigebigste durch Bilder unterstützt, deren Qualität durch das Haus Seemann gewährleistet ist. Dabei werden die einzelnen Kunstwerke oft in verschiedenen Ansichten geboten, von großen Bildern werden Teilstücke neben dem Gesamtbild reproduziert, kurzum: der Leser wird in die Lage gesetzt, das besprochene Werk wirklich zu sehen.*“

Das Deutsche Buch, Dr. Friedr. Michael

Das Beiblatt der „Zeitschrift für bildende Kunst“ bringt außer der kritischen Besprechung der Kunstliteratur Berichte über Vermehrungen bzw. Veränderungen im öffentlichen und privaten Kunstbesitz, über Ausstellungen und Auktionen. Auf bevorstehende Versteigerungen wird rechtzeitig hingewiesen. Der Denkmalpflege, sowie allen Fragen modernen Kunstlebens widmet die Zeitschrift gebührende Aufmerksamkeit.

Werben Sie Abonnenten!



E. A. SEEMANN / LEIPZIG

